



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 22.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Startup Service von Potsdam Transfer** – dem **Zentrum für Innovation, Gründung, Wissens- und Technologietransfer zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle befristet bis zum 31.12.2025 zu besetzen:

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Startup Coach und Partnership Management (w/m/d)** Kenn-Nr. 358/2023

Die Arbeitszeit umfasst 20 Wochenstunden (50 %). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen im Zuge der Projektverlängerung.

Ihr Arbeitsbereich:

Potsdam Transfer ist eines der führenden Entrepreneurship Zentren an deutschen Hochschulen. Sie arbeiten bei uns in einem dynamischen Team, das aktiv für unternehmerisches Denken und Handeln sensibilisiert und Gründungen aus der Hochschule begleitet und fördert.

Die Universität Potsdam verfügt über ein großes Potential an Unternehmensgründungen aus der Wissenschaft. Dieses gilt es zu aktivieren und umzusetzen. Sie suchen und motivieren Gründungsinteressierte an der Universität und begleiten und beraten diese auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- evidenzbasierte Betreuung und Beratung von Gründer/-innen¹ zu Geschäftsmodellen und Anschlussfinanzierung sowie die Bewertung von Businessplänen, Unterstützung bei der Beantragung und Begleitung von gründungsbezogenen Förderprogrammen (z. B. EXIST)
- Entwicklung von Modellen und Anreizinstrumenten für die Gewinnung von (internationalen) Gründer/-innen¹ und Gründungsteams mit hohem Markt- und Innovationspotential
- Initiierung und Begleitung von Veranstaltungen zur Förderung von (internationalen) Gründungsaktivitäten aus der Wissenschaft
- Gestaltung von Partnerschaftsprozessen und Ausarbeitung von Partnerschaftsvereinbarungen
- systematische Entwicklung von Partnerprofilen zur Identifikation und strategischen Expansion des Partnernetzwerkes

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Entwicklung und Durchführung von Formaten wie Train-the-Trainer-Workshops zur Entwicklung der Start-up Ökosysteme und Erweiterung der interkulturellen Kompetenzen
- hochschulinterne und -übergreifende Kommunikation zwischen der Universität Potsdam, den außeruniversitären Forschungseinrichtungen der Region sowie den internationalen Partner/-innen¹ zum Ausbau des regionalen und internationalen Partnernetzwerkes
- Ausbau des internationalen Open Entrepreneurship Netzwerkes mittels digitaler Tools zur Kommunikation und Verknüpfung des regionalen und überregionalen Partnernetzwerkes

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Sie bringen Folgendes mit:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplom, Master oder Äquivalent)
- ausgeprägtes Interesse an Entrepreneurship, Innovation und Gründung
- relevante Erfahrungen in der Betreuung von Transfer- und Gründungsvorhaben zur Verwertung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse
- Kenntnisse im Wissenschafts- und Projektmanagement sowie Kenntnisse von Hochschulstrukturen von Vorteil
- Kontakte in die Berlin-Brandenburgische Gründungsszene sowie zu Gründungs- und Innovationsnetzwerken
- Kenntnisse zu Unterstützungsangeboten für Startups (Förderprogramme, Gründungswettbewerbe, Finanzierungsmöglichkeiten, Inkubatoren)
- proaktive, selbstverantwortliche und strukturierte sowie hohe teamorientierte Arbeitsweise
- sehr gute Kommunikations-, Präsentations- und Verhandlungsfähigkeiten
- sehr gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Entwickeln Sie sich und Ihre fachlichen sowie überfachlichen Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungs- und Netzwerkangeboten der Universität Potsdam weiter.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten (in der Zeit von Montag bis Freitag) und anteilige mobile Arbeit (z. B. im Home-Office) an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Für nähere Informationen und Fragen steht Ihnen Herr Johannes Zier, Tel.: (0331) 977-1720, E-Mail: johannes.zier@uni-potsdam.de (Leiter Startup Service), gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung

Senden Sie Ihre vollständige Bewerbung nebst entsprechender Qualifizierungsnachweise **bis zum 23.05.2023** unter Angabe der **Kenn-Nr. 358/2023** vorzugsweise per E-Mail an

kontakt@potsdam-transfer.de oder postalisch an die **Universität Potsdam, Potsdam Transfer, August-Bebel-Straße 89, 14482 Potsdam**

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 09.05.2023